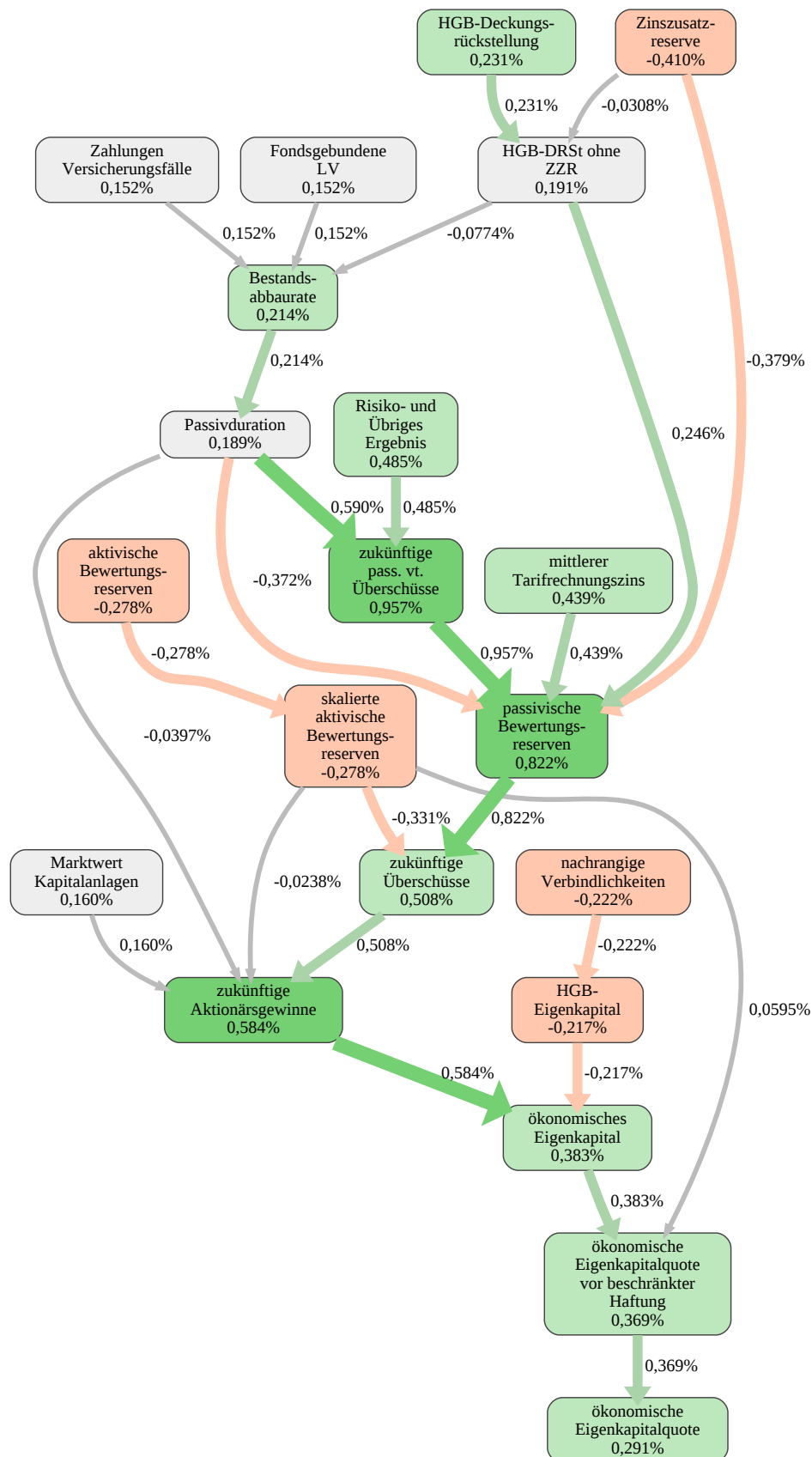




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Helvetia Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Helvetia Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,96 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Helvetia Leben ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,41 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,9% und liegt damit um 0,29 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.689.108
Fondsgebundene LV	619.163
Genussrechte	1.841
HGB-Bilanzsumme	2.421.021
HGB-Deckungsrückstellung	1.627.681
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	49.849
Risiko- und Übriges Ergebnis	20.997
Schlussüberschussanteil-Fonds	24.820
Zahlungen Versicherungsfälle	131.579
Zinszusatzreserve	104.600
aktivische Bewertungsreserven	165.650
freie RSt für Beitragsrückerstattung	11.710
mittlerer Tarifrachungszins	2,7%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	51.690
verfügbare RfB	36.530
HGB-DRSt ohne ZZR	1.523.081
Bestandsabbaurate	6,1%
Passivduration	15
skalierte aktivische Bewertungsreserven	165.650
Marktwert Kapitalanlagen	1.854.758
Marktwert-Bilanzsumme	2.586.671
zukünftige pass. vt. Überschüsse	309.314
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-83.670
passivische Bewertungsreserven	225.644
zukünftige Überschüsse	391.294
zukünftige Aktionärs Gewinne	95.836
latente Steuern	23.959
ökonomisches Eigenkapital	207.903
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	6,2%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,9%